



09.01.24

Markus 1, 35-39: Gemeinsam den Bibeltext lesen



## Gut zu wissen

**Böse Geister:** Mächte, die gegen Gott kämpfen und dabei auch schon mal Menschen beherrschen und quälen.



## Gruppenaktivität

### Lese-Pantomime:

Einer liest den Bibeltext langsam vor. Vorher ausgewählte SuS stellen Jesus, die Jünger, die Menschen in Galiläa dar. Die entsprechenden Personen spielen das Vorgelesene spontan pantomimisch vor.

Was fällt euch auf? Wie kamen sich die einzelnen Personen in ihrer Rolle vor?



## Fragerunde

- Was findest du hier gut, was findest du merkwürdig?
- Wie startest du in den Tag?
- Was würde dir helfen, um vor dem Start in die Hektik des Tages zur Ruhe zu kommen, so wie Jesus? Vielleicht sogar zu beten? Hast du im Laufe des Tages solche Ruhe-Zeiten? Gebetszeiten? Vielleicht sogar an einem Ort, den du extra aufsuchst? Erzählt euch gegenseitig

davon oder nehmt euch für die nächsten Tage vor, solche Zeiten der Ruhe und des Gebets irgendwo einzurichten.



## Impuls

Etwas aus dem eigenen Leben erzählen, wie man Ruhe- und Gebetszeiten in seinem Alltag integriert

Oder

Etwas zum Thema **BETEN** erzählen:

Obwohl Jesus am Tag zuvor bis abends spät Kranke geheilt hat, ist er hier schon wieder früh auf den Beinen. Jeder hätte Verständnis gehabt, wenn er hätte ausschlafen wollen. Aber für Jesus ist es wichtig, vor Tagesbeginn Zeit mit Gott, seinem Vater zu haben. Zu beten. Vielleicht auch, um sich im Gebet darüber bewusstmachen, was denn für heute wichtig sein könnte. Immerhin ist Jesus nach dem Gebet klar, dass er nicht einfach wieder zurück in die Stadt geht und weiter heilt, sondern dass er auch in den anderen Dörfern von Gott erzählen will.

Beten ist Reden mit Gott und das darf nicht nur Jesus. Auch wir können mit Gott reden, egal wann und egal, worum es geht.



## Sonstiges

### Popcorn-Gebet

Wie der Mais kurz „aufpoppt“, wenn er zu Popcorn wird, so bestehen die Gebete dieser Variante aus jeweils nur einem Wort oder einem kurzen Satz. Die Worte können kreuz und quer laut genannt werden. Es kann hilfreich sein, einen Satzanfang vorzugeben, z. B. „Gott, ich danke dir für ...“ oder „Bitte sei du heute ganz nah bei ...“. Die Lehrkraft beendet die Gebetsgemeinschaft, wenn kein Popcorn-Gebet mehr zu hören ist.

